

VI. WISSENSCHAFTLICHER TÄTIGKEITSBERICHT

Tätigkeitsbericht 1989 und 1990 der Floristisch-geobotanischen Arbeitsgemeinschaft in der Fachgruppe Botanik des Naturwissenschaftlichen Vereins für Steiermark

In beiden Berichtsjahren bestimmte wieder die Arbeit an zwei Florenkartierungsprojekten (Kartierung der Farn- und Blütenpflanzenflora vornehmlich der Steiermark im Rahmen der Kartierung der Flora Mitteleuropas, Kartierung der Großpilzflora der Steiermark) die Tätigkeit der Arbeitsgemeinschaft.

Die Mitarbeiter der *Arbeitskreise Heimische Farn- und Blütenpflanzen* (AHFB), *Heimische Orchideen* (AHO) und *Heimische Pilze* (AHP) führten im Rahmen der **Geländearbeit** wieder zahlreiche Quadrantenbegehungen durch.

Die **Datenauswertung** für beide Kartierungsprojekte wurde in der Weise fortgesetzt, daß alle in den bearbeiteten Quadranten angefallenen neuen Artmeldungen (bei den Farn- und Blütenpflanzen 1989 rund 5000 und 1990 rund 8000, bei den Pilzen 1989 rund 3500 und 1990 rund 4000) sowohl in die Sammel(gelände)listen der entsprechenden Quadranten (Dr. A. ARON) als auch in die Verbreitungskarten der Arten (Ing. D. BALOCH, Mag. G. KNIELY bzw. H. KAHR) eingetragen wurden. Mit EDV-Unterstützung wurde weiters erstmals für die Farn- und Blütenpflanzenkartierung jeweils nach Abschluß der Geländearbeiten der beiden Berichtsjahre die für jeden Quadranten der Steiermark ermittelte Artenzahl mit der für jeden Quadranten geschätzten Gesamtartenzahl in Beziehung gesetzt und der Kartierungsstand aller Quadranten in Prozentzahlen der geschätzten Gesamtartenzahl berechnet. Zusätzlich wurde für jeden Quadranten auch noch die Artenzahl ermittelt, die auf 60%, 70%, 80% und 100% der geschätzten Gesamtartenzahl fehlt. Alle Daten wurden in einer Quadrantenliste ausgedruckt und graphisch in Rasterkarten (händisch) dargestellt (Mag. G. KNIELY). Erst dadurch konnte eine den tatsächlichen Gegebenheiten wirklich nahekommende Einschätzung des Kartierungsstandes greifbar gemacht und eine viel bessere Lenkung der weiteren Kartierungsarbeit ermöglicht werden. Für die Orchideen- und Pilzkartierung wurden gesondert die bisher je Quadrant ermittelten Artenzahlen (händisch) in Rasterkarten der Steiermark festgehalten (Dr. A. ARON bzw. E. & H. HOFMANN und Dr. H. E. & Dr. T. SCHMID).

Auch die überwiegend angekündigten **Veranstaltungen** standen zumeist in unmittelbarem Zusammenhang mit der Kartierungstätigkeit (Bestimmungsarbeit, gemeinsamen Kartierungsexkursionen, Berichte über die Geländearbeit und den

Stand der Kartierungsarbeiten, Vorträge über bestimmte Pflanzensippen und Auswertungsmethoden der Ergebnisse der Kartierungsarbeiten etc.).

Schließlich fanden bemerkenswerte Funde, die nicht selten im Zuge der Kartierungstätigkeit zustande kamen, ihren Niederschlag in **Veröffentlichungen**. Besonders erwähnenswert ist, daß es in der ersten Hälfte des Jahres 1990 der Fachstelle Naturschutz der Rechtsabteilung 6 des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung, der Abteilung für Botanik des Landesmuseums Joanneum und dem damaligen Institut für Umweltwissenschaften und Naturschutz der Österreichischen Akademie der Wissenschaften in Graz mit wesentlicher finanzieller Unterstützung der Steiermärkischen Landesregierung und des Joanneum-Vereins endlich gelang, das Buch „Atlas gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen der Steiermark“ herauszugeben, für das ein zum Kern des Mitarbeiterkreises zählendes Autorenteam verantwortlich zeichnete und das zu einem wesentlichen Teil auf dem von der Arbeitsgemeinschaft im Gelände erhobenen und laufend händisch ausgewerteten Datenschatz beruhte. Im Jahr 1990 konnte auch ein weiteres Heft der „Notizen zur Flora der Steiermark“ herausgebracht werden.

1. Veranstaltungen

16. 01. 89: Th. ZIMMERMANN, H. KÖCKINGER, Dr. A. ZIMMERMANN und Mag. H. MELZER: „Rückblick auf die Geländearbeit des Jahres 1988 mit Bericht über bemerkenswerte Funde.“ – Bestimmungsarbeit (AHFB).
13. 02. 89: Dr. D. ERNET und Mag. G. KNIELY: „Rückblick auf die Geländearbeit des Jahres 1988 mit Bericht über bemerkenswerte Funde.“ – Bestimmungsarbeit (AHFB).
06. 03. 89: H. KAHR: „Im Frühjahr auftretende Pilzarten und ihre Erkennungsmerkmale“ (mit Farbdias). – Besprechung der für das Jahr 1989 geplanten Geländearbeit (AHP).
13. 03. 89: Mag. H. MELZER: „Botanische Streifzüge durch die Ostalpen und deren Vorland.“
30. 03. 89: E. HOFMANN: „Bericht über den Stand der Orchideenkartierung in der Steiermark.“ – H. KERSCHBAUMSTEINER: „Ostern in Istrien“ (AHO).
03. 04. 89: Dr. H. OTTO: „Floristische und vegetationskundliche Aspekte der Landschaftsplanung in der Steiermark.“
10. 04. 89: Besprechung gemeinsamer Kartierungsexkursionen im Jahr 1989. – Vorlage neuerer Literatur. – Bestimmungsarbeit (AHFB).
13. 04. 89: Pilzkundliche Wanderung in der Umgebung von Graz-St. Veit (Leitung: H. KAHR, AHP).
04. 05. 89: Eintägige Kartierungsexkursion in das Gebiet zwischen Hartberg und Kirchberg a. d. Raab (Leitung: Dr. D. ERNET, AHFB).
08. 05. 89: Abschließende Besprechung der Geländekartierungsliste der Großpilzflora der Steiermark. – H. KAHR: „Im Frühsommer auftretende Pilzarten und ihre Erkennungsmerkmale“ (AHP).
29. 05. 89: Planung der Geländearbeit 1989 für die Kartierung der Orchideenflora der Steiermark. – H. KERSCHBAUMSTEINER: „Bemerkenswerte Orchideenfunde im Gebiet um Leutschach“ (AHO).
04. 06. 89: Eintägige Kartierungsexkursion in das Gebiet um Salla und das Gaberl (Leitung: Dr. D. ERNET, AHFB).
10. 06. 89: Exkursion zur Kartierung seltener Orchideenarten in die südwestliche Steiermark (Leitung: E. HOFMANN, AHO).

22. 06. 89: Exkursionsführung zu Vorkommen hellblütiger Nigritella-Sippen im Gebiet des Hochlantsch (Leitung: Dr. D. ERNET, AHO).
31. 07. 89: Vorbesprechung zur Kartierungsexkursion in das Gebiet um Gußwerk (AHFB).
- 4.–7.8. 89: Viertägige Kartierungsexkursion in das Gebiet um Gußwerk (Leitung: Dr. D. ERNET, AHFB).
10. 10. 89: Pilzkundliche Wanderung im Gebiet von Hauenstein und Platte (Leitung: H. KAHR, AHP).
06. 11. 89: H. KAHR: „Die Großpilzflora um Maria Pfarr im Lungau“ (AHP).
13. 11. 89: Besprechung verschiedener Angelegenheiten und Bestimmungsarbeit (AHFB).
20. 11. 89: Dr. H.-E. und Dr. T. SCHMID: „Orchideenfunde im Hochschwab-Gebiet.“ – H. KERSCHBAUMSTEINER: „Orchideenfunde in der südlichen Steiermark.“ – E. HOFMANN: „Weitere Funde von *Epipactis albensis* in der Steiermark“ (AHO).
04. 12. 89: Dr. H. und W. GÖLLES: „Pilzsaison 1989 am Beispiel eines über das ganze Jahr beobachteten Waldstückes.“ – H. DRESCHER und F. JEREY: „Interessante Pilzfunde in der Südsteiermark im Jahr 1989“ (AHP).
11. 12. 89: Mag. H. MELZER, Dr. A. ZIMMERMANN, W. MAURER und H. KERSCHBAUMSTEINER: „Bericht über die Geländearbeit des Jahres 1989“ (AHFB).
14. 12. 89: Verschiedene Mitarbeiter: „Bericht über die Geländearbeit des Jahres 1989“ (AHO).
15. 01. 90: Dr. D. ERNET und Dr. A. ZIMMERMANN: „Exkursionsberichte zum 5. Österreichischen Botanikertreffen in Innsbruck: Endemiten im Gardaseegebiet bzw. Inneralpine Trockenvegetation.“ – Mag. R. KARL: „Floristisches von einer Reise durch die Pyrenäen“ (AHFB).
22. 01. 90: Dr. S. WALTER: „Kulturgeschichte der Pilze.“ – H. KAHR: „Bestimmung leicht verwechselbarer Großpilze anhand von Farbdias. Teil I“ (AHP).
05. 02. 90: H. KERSCHBAUMSTEINER: „Floristischer Streifzug durch obersteirische Moore.“ – Dr. D. ERNET: „Floristisch Interessantes von den Sammel- und Kartierungsexkursionen des Jahres 1989 der Abteilung für Botanik“ (AHFB).
12. 02. 90: Dr. A. ARON: „Bericht über die Geländearbeit des Jahres 1989: erste Kartierungsergebnisse – Aufbau eines Vergleichsherbars.“ – H. KAHR: „Bestimmung leicht verwechselbarer Großpilze anhand von Farbdias. Teil II“ (AHP).
05. 03. 90: Univ.-Prof. Dr. H. HARTL und J. RADIC: „Auswertung der Biotop- und Florenkartierung mit dem Grafik-Programm ‚Biodat‘ am Beispiel Kärntens.“
12. 03. 90: Mag. H. HELZER: „Botanischer Streifzug durch das nordwestliche Jugoslawien.“
22. 03. 90: Verschiedene Mitarbeiter: „Bericht über die Geländearbeit des Jahres 1989.“ – Besprechung der Geländearbeit des Jahres 1990 (AHO).
29. 03. 90: Auf der Suche nach *Hygrophorus marzuolus* (März-Ellerling): pilzkundliche Wanderung in die Umgebung von Graz (Leitung: H. KAHR, AHP).
02. 04. 90: Bestimmungsarbeit. – Vorlage neuerer Literatur. – Besprechung gemeinsamer Kartierungsexkursionen im Jahr 1990 (AHFB).

10. 05. 90: Pilzkundliche Wanderung und Pilzkartierung in den Murauen zwischen Fernitz und Kalsdorf mit besonderem Augenmerk auf Vorkommen des Mai-Ritterlings, *Calocybe gambosa* (Leitung: H. KAHR, AHP).
29. 05. 90: Orchideenkartierung im Raum Eibiswald (Leitung: E. HOFMANN, AHO).
14. 06. 90: Farn- und Blütenpflanzenkartierung im Raum St. Michael–Leoben (Leitung: Dr. D. ERNET, AHFB).
28. 06. 90: Pilzkundliche Wanderung und Pilzkartierung im Gebiet des Hühnerberges östlich Hausmannstätten (Leitung: H. KAHR, AHP).
30. 07. 90: Vorbesprechung zur Farn- und Blütenpflanzenkartierungsexkursion in den Raum Admont von Freitag, 3., bis Montag, 6. August (AHFB).
03. 08. 90: Farn- und Blütenpflanzenkartierung im Raum Admont vom 3. bis zum 6. August (Leitung: Dr. D. ERNET, AHFB).
16. 09. 90: Farn- und Blütenpflanzenkartierung im Raum Vorau–Pinggau (Leitung: Dr. D. ERNET, AHFB).
02. 10. 90: Pilzkundliche Wanderung und Pilzkartierung im Gebiet von Peggau (Leitung: H. KAHR, AHP).
05. 11. 90: Bestimmungsarbeit und Besprechung verschiedener Angelegenheiten (AHFB).
12. 11. 90: H. DRESCHER und F. JEREY: „Interessante Pilzfunde in der Steiermark im Jahre 1990.“ – H. KAHR: „Unterscheidung leicht verwechselbarer Großpilze, demonstriert anhand von Farbdias – Teil I“ (AHP).
15. 11. 90: Arbeitsberichte anhand mitgebrachter Farbdias (AHO).
03. 12. 90: Mag. H. MELZER und W. MAURER: „Bericht über die Geländearbeit des Jahres 1990 anhand von Farbdias“ (AHFB).
10. 12. 90: H. KAHR: „Unterscheidung leicht verwechselbarer Großpilze, demonstriert anhand von Farbdias – Teil II“ (AHP).
13. 12. 90: Verschiedene Mitarbeiter: „Bericht über die Geländearbeit des Jahres 1990 anhand von Farbdias“ (AHO).

Alle Veranstaltungen wurden wieder entweder gemeinsam mit der Abteilung für Botanik des Landesmuseums Joanneum oder dem Institut für Botanik der Universität Graz durchgeführt. Beiden Institutionen sei für die zur Abhaltung der Vorträge und Arbeitssitzungen zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten und Arbeitsmöglichkeiten sowie für sonstige Hilfeleistungen gedankt.

2. Geländearbeit

Arbeitskreis Heimische Farn- und Blütenpflanzen: Auf gemeinsamen Kartierungsexkursionen wurden in der Steiermark folgende Grundfelder bzw. Quadranten (weiter) bearbeitet: 8254/1 Palfau (1990), 8256/4 Rothwald (1989), 8257/3,4 Mariazell (1989), 8351/4 Warscheneck (1990), 8352/1, 2, 3, 4 Haller Mauern (1990), 8353/1, 3 St. Gallen (1990), 8356/4 Gschöder (1989), 8357/1, 2 Seewiesen (1989), 8449/3 Mitterndorf im Steir. Salzkammergut (1990), 8453/3, 4 Johnsbach (1990), 8561/3 Bruck an der Lafnitz (1990), 8656/4 Leoben (1990), 8660/1 Birkfeld (1990), 8755/2 St. Lorenzen bei Knittelfeld (1990), 8761/4 Hartberg (1989), 8691/3 Riegersburg (1989), 9161/1, 3 Bad Gleichenberg (1989).

Von einzelnen Mitarbeitern bzw. kleineren Gruppen von Mitarbeitern sind die folgenden Grundfelder bzw. Quadranten (weiter) bearbeitet worden: 8256/1, 2, 3, 4 Rothwald (D. ERNET, G. KNIELY, W. MAURER, H. MELZER 1990), 8257/4 Mariazell (H. MELZER 1989), 8348/3 BAD AUSSEE (E. BREGANT, D. ERNET

zusammen mit Exkursionsteilnehmern des Vereins Schloß Trautenfels 1989), 8352/3, 4 Haller Mauern (E. BREGANT, D. ERNET zusammen mit Exkursionsteilnehmern des Vereins Schloß Trautenfels 1989), 8353/3 St. Gallen (E. BREGANT, D. ERNET zusammen mit Exkursionsteilnehmern des Vereins Schloß Trautenfels 1989), 8357/2 Seewiesen (W. MAURER 1990), 8358/1, 2 Veitschalpe (H. MELZER 1989 bzw. W. MAURER 1990), 8359/4 Neuberg an der Mürz (R. KARL 1989, 1990), 8360/3 Mürzzuschlag (H. MELZER 1989), 8448/2 Obertraun (H. MELZER 1990), 8454/2 Radmer (D. BALOCH 1989), 8455/4 Eisenerz (H. MELZER 1989), 8456/1, 3 Tragöß Oberort (I. KELLER 1990), 8457/2, 3 Aflenzer Kurort (I. KELLER, W. MAURER 1990), 8458/3 Kindberg (I. KELLER 1990), 8547/4 Dachstein (W. MAURER 1990), 8549/4 Gröbming (A. ARON, E. BREGANT gemeinsam mit Exkursionsteilnehmern des Vereins Schloß Trautenfels 1990), 8550/3 Donnersbach (A. ARON, E. BREGANT, D. ERNET gemeinsam mit Exkursionsteilnehmern des Vereins Schloß Trautenfels 1990), 8557/2 Kapfenberg (I. KELLER 1989/90), 8558/2, 3 St. Marein im Mürtal (G. KNIELY 1990 bzw. I. KELLER 1989/90), 8559/1, 2, 3 Fischbach (H. MELZER 1989 bzw. I. KELLER, G. KNIELY 1990), 8560/1 (G. KNIELY 1990), 8648/1 Schladming (E. BREGANT, D. ERNET gemeinsam mit Exkursionsteilnehmern des Vereins Schloß Trautenfels 1989), 8650/1 St. Nikolai im Sölketal (D. ERNET gemeinsam mit Exkursionsteilnehmern des Vereins Schloß Trautenfels 1990), 8651/4 Hohenwart (H. MELZER 1989 bzw. G. KNIELY 1990), 8653/4 Geierhaupt (W. MAURER 1990), 8655/3, 4 Kammern im Liesingtal (G. KNIELY, H. MELZER 1989), 8656/1, 2, 3, 4 Leoben (W. MAURER 1990 bzw. H. MELZER 1989/90), 8657/1, 2 Hochalpe (G. KNIELY 1990 bzw. H. MELZER 1989), 8658/1, 3 Hochlantsch (D. BALOCH, H. MELZER 1989), 8660/4 Birkfeld (G. KNIELY 1990), 8661/4 Masenberg (G. KNIELY 1989), 8662/1 Pinkafeld (H. MELZER 1989), 8749/4 Preber (H. MELZER 1989), 8752/1, 3 Oberzeiring (H. MELZER 1989/90), 8754/1, 2, 4 Seckau (W. MAURER, H. MELZER 1990), 8755/1 St. Lorenzen bei Knittelfeld (G. KNIELY 1989), 8756/1 Gleinalmsattel (H. GEIGL, G. KNIELY 1990), 8757/2, 4 Übelbach (A. ARON, A. MODERITZ 1989), 8758/1, 3 Semriach (A. ARON, E. BREGANT, D. ERNET 1990), 8761/2 Hartberg (G. KNIELY 1989), 8852/4 Scheifling (G. KNIELY, W. MAURER 1990), 8855/1, 2, 3, 4 Steinplan (D. BALOCH, D. ERNET, H. MELZER 1989), 8856/1, 2, 3, 4 Kainach (A. ARON, H. & E. HOFMANN, R. KARL 1989), 8857/1, 4 Gratwein (H. MELZER 1989 bzw. A. ARON 1989/90), 8860/4 Pischelsdorf in Steiermark (G. KNIELY 1990), 8861/4 Hainersdorf (R. KARL 1989), 8862/1 Burgau (G. KNIELY 1990), 8951/4 St. Lambrecht (W. MAURER 1990), 8952/3, 4 Neumarkt in Steiermark (G. KNIELY, W. MAURER 1990), 8953/4 Zirbitzkogel (G. KNIELY 1990), 8955/2 Hirschegg (R. KARL 1989), 8956/1, 2, 3, 4 Köflach (R. KARL 1989), 8957/4 Hitzendorf (D. ERNET 1989), 8958/4 Graz (H. MELZER 1989), 8959/1 Laßnitzhöhe (H. MELZER 1990), 8961/3 Riegersburg (H. MELZER 1989), 9050/1 Flattnitz (G. KNIELY 1989), 9056/2 Modriach (G. KNIELY 1990), 9059/1, 2, 3 Heiligenkreuz am Waasen (E. BREGANT, D. ERNET 1989, G. KNIELY 1990 bzw. A. ARON 1989/90), 9060/2 Kirchberg an der Raab (G. KNIELY 1989 bzw. W. MAURER 1989/90), 9156/1 Glashütten (G. KNIELY 1990), 9157/3 Deutschlandsberg (H. MELZER 1989), 9159/1, 4 Wildon (E. BREGANT, D. ERNET 1989 bzw. G. KNIELY 1990), 9160/3 Gnas (G. KNIELY 1990), 8161/3, 4 Bad Gleichenberg (W. MAURER 1989 bzw. A. ARON, E. BREGANT, D. ERNET, H. MELZER 1990), 9258/4 Großklein (W. MAURER 1989), 9259/3 Leibnitz (W. MAURER 1990), 9261/2, 4 Halbenrain (A. ARON, E. BREGANT, D. ERNET, W. MAURER, H. MELZER 1989/90), 9356/1 Hühnerkogel/Kosenjak (G. KNIELY 1990), 9358/1 Arnfels-Kapla (D. BALOCH 1989).

Einige Mitarbeiter haben sich auch an der floristischen Kartierung in anderen Bundesländern (Niederösterreich, Burgenland, Kärnten, Osttirol, Vorarlberg) beteiligt (A. ARON, D. BALOCH, E. BREGANT, D. ERNET, W. FOELSCHKE, R. KARL, E. KLEIN, G. KNIELY, W. MAURER, H. MELZER, A. ZIMMERMANN).

Arbeitskreis Heimische Orchideen: 8157/4 Ötscher (H. E. & T. SCHMID 1990), 8158/3 Annaberg (H. E. & T. SCHMID 1990), 8249/4 Almsee (H. E. & T. SCHMID 1989), 8253/4 Altenmarkt bei St. Gallen (H. KERSCHBAUMSTEINER 1989/90), 8255/2 Hochkar (D. BALOCH 1989), 8256/3, 4 Rothwald (N. GRIEBL 1989 bzw. H. E. & T. SCHMID 1990), 8257/1, 2, 3, 4 Mariazell (N. GRIEBL, A. JELASIC, H. KERSCHBAUMSTEINER, H. E. & T. SCHMID 1990), 8258/1, 2, 3, 4 Terz (N. GRIEBL 1989 bzw. H. E. & T. SCHMID 1990), 8349/2, 4 Gößl (H. E. & T. SCHMID 1989 bzw. N. GRIEBL 1990), 8351/1, 2, 3, 4 Warscheneck (H. KERSCHBAUMSTEINER, H. E. & T. SCHMID 1989), 8352/2, 3 Haller Mauern (E. & H. HOFMANN 1989 bzw. H. KERSCHBAUMSTEINER 1989/90), 8355/4 Wildalpen (H. E. & T. SCHMID 1989), 8356/1, 2, 3, 4 Gschöder (H. E. & T. SCHMID 1989/90), 8357/1, 2, 3, 4 Seewiesen (H. E. & T. SCHMID 1989/90), 8358/1, 2, 3, 4 Veitschalpe (H. KERSCHBAUMSTEINER 1989, N. GRIEBL 1990 bzw. H. E. & T. SCHMID 1989/90), 8359/4 Neuberg an der Mürz (I. KELLER 1989), 8360/4 Mürzzuschlag (H. E. & T. SCHMID 1990), 8448/2 Obertraun (E. & H. HOFMANN, H. KERSCHBAUMSTEINER 1989), 8450/1, 2, 3 Irdning (D. BALOCH, H. KERSCHBAUMSTEINER 1989), 8451/1 Liezen (H. KERSCHBAUMSTEINER 1989), 8452/2, 4 Rottenmann (N. GRIEBL, E. & H. HOFMANN, H. KERSCHBAUMSTEINER 1989), 8453/1, 2 Johnsbach (N. GRIEBL, H. KERSCHBAUMSTEINER 1989), 8454/1, 2, 3 Radmer (D. BALOCH, N. GRIEBL 1989, H. E. & T. SCHMID 1990 bzw. H. KERSCHBAUMSTEINER 1989/90), 8455/2, 3, 4 Eisenerz (H. KERSCHBAUMSTEINER 1989 bzw. H. E. & T. SCHMID 1989/90), 8456/1, 2, 3, 4 Tragöß Oberort (P. BOOS 1989 bzw. E. & H. HOFMANN, H. E. & T. SCHMID 1989/90), 8457/1, 2, 3, 4 Aflenz-Kurort (H. E. & T. SCHMID 1989/90), 8460/1 Rettenegg (W. FOELSCHKE 1990), 8549/1 Gröbming (H. KERSCHBAUMSTEINER 1989), 8551/2 Oppenberg (E. & H. HOFMANN, H. KERSCHBAUMSTEINER 1989), 8552/4 Trieben (G. STIMPFL 1989), 8554/1, 3 Kalwang (P. BOOS, E. & H. HOFMANN, H. KERSCHBAUMSTEINER 1989 bzw. H. E. & T. SCHMID 1990), 8555/1, 2, 3, 4 Gößleck (D. BALOCH 1989 bzw. H. E. & T. SCHMID 1990), 8556/2, 3, 4 Trofaiach (W. FOELSCHKE 1990 bzw. H. E. & T. SCHMID 1989/90), 8557/2, 3, 4 Kapfenberg (I. KELLER 1989, H. KERSCHBAUMSTEINER 1990 bzw. W. FOELSCHKE, H. E. & T. SCHMID 1989/90), 8558/1, 3, 4 St. Marein im Mürztal (H. E. & T. SCHMID 1990 bzw. I. KELLER 1989/90), 8559/2 Fischbach (D. BALOCH 1989), 8650/3 St. Nikolai im Sölketal (S. EGGER 1990), 8652/2. St. Johann am Tauern (H. KERSCHBAUMSTEINER 1989), 8654/3 Hochreichart (G. STIMPFL 1989, H. E. & T. SCHMID 1989/90), 8656/1, 2, 4 Leoben (W. FOELSCHKE 1990, H. E. & T. SCHMID 1989/90), 8657/1, 2, 3, 4 Hochalpe (W. FOELSCHKE 1989 bzw. H. E. & T. SCHMID 1989/90), 8658/1, 2, 3, 4 Hochlantsch (D. BALOCH, N. GRIEBL, F. & H. NORDEN 1989, W. FOELSCHKE 1990 bzw. E. & H. HOFMANN, H. KERSCHBAUMSTEINER, H. E. & T. SCHMID 1989/90), 8659/1, 3 Gasen (H. E. & T. SCHMID 1989, W. FOELSCHKE, E. KLEIN 1990 bzw. E. & H. HOFMANN 1989/90), 8662/2 Pinkafeld (E. & H. HOFMANN 1989/90), 8750/1, 3 Sölkpaß (H. KERSCHBAUMSTEINER, H. E. & T. SCHMID 1989), 8752/2 Oberzeiring (E. & H. HOFMANN, G. STIMPFL 1989), 8753/3, 4 Pöls ob Judenburg (W. FOELSCHKE, G. STIMPFL 1990), 8754/3 Seckau (G. STIMPFL 1989), 8756/2, 3 Gleinalmsattel (N. GRIEBL, G. STIMPFL 1990), 8757/1, 2, 3, 4 Übelbach (A. MODERITZ, F. & H.

NORDEN 1989 bzw. W. FOELSCH, E. & H. HOFMANN 1989/90), 8758/1, 2, 3 Semriach (F. & H. NORDEN 1989 bzw. W. FOELSCH, E. & H. HOFMANN 1989/90), 8759/1, 2, 3, 4 WEIZ (E. & H. HOFMANN, H. KERSCHBAUMSTEINER 1989 bzw. W. FOELSCH, A. MAUERHOFER 1990), 8760/3 Anger (E. & H. HOFMANN 1989), 8849/2 Seethal (E. & H. HOFMANN 1989), 8851/2, 4 St. Peter am Kammersberg (E. & H. HOFMANN, E. KLEIN, G. STIMPFL, Ch. WEISSHAUPT 1990), 8853/1, 2, 3, 4 St. Peter ob Judenburg (P. BOOS, E. & H. HOFMANN, G. STIMPFL 1989), 8854/2, 3 Weißkirchen in Steiermark (W. FOELSCH, G. STIMPFL 1990), 8855/1, 4 Steinplan (P. BOOS, E. & H. HOFMANN, R. KARL 1989 bzw. G. STIMPFL 1990), 8856/1, 2, 4 Kainach bei Voitsberg (E. & H. HOFMANN, R. KARL, H. KERSCHBAUMSTEINER 1989 bzw. W. FOELSCH 1990), 8857/1, 2, 3, 4 Gratwein (N. GRIEBL, H. KERSCHBAUMSTEINER, F. & H. NORDEN 1989 bzw. E. & H. HOFMANN 1989/90), 8858/1, 2, 3, 4 Gratkorn (P. BOOS, W. FOELSCH, N. GRIEBL, H. KERSCHBAUMSTEINER 1989 bzw. E. & H. HOFMANN 1989/90), 8859/1, 3, 4 Eggersdorf bei Graz (R. KARL, H. KERSCHBAUMSTEINER 1989, N. GRIEBL 1990 bzw. E. & H. HOFMANN 1989/90), 8952/1, 3 Neumarkt in Steiermark (G. STIMPFL 1990), 8953/1, 2 Zirbitzkogel (N. GRIEBL, H. KERSCHBAUMSTEINER 1989), 8955/2 Hirschegg (R. KARL 1989), 8956/1, 2, 3 Köflach (E. & H. HOFMANN, R. KARL bzw. N. GRIEBL 1990), 8957/1, 2 Hitzendorf (E. & H. HOFMANN, F. & H. NORDEN 1989), 8958/1, 2, 3 Graz (D. BALOCH, N. GRIEBL, H. KERSCHBAUMSTEINER 1989 bzw. E. & H. HOFMANN 1989/90), 8959/1, 2, 3, 4 Laßnitzhöhe (E. & H. HOFMANN 1989/90), 8960/3 St. Margarethen an der Raab (E. & H. HOFMANN 1990), 8961/2, 3 Riegersburg (E. & H. HOFMANN 1990), 9055/2 Packsattel (Ch. WEISSHAUPT 1990), 9056/1, 3 Modriach (E. & H. HOFMANN 1989/90), 9057/2 Mooskirchen (E. & H. HOFMANN 1990), 9058/1 Kalsdorf bei Graz (E. & H. HOFMANN 1989), 9059/2 Heiligenkreuz am Waasen (E. & H. HOFMANN 1990), 9060/1 Kirchberg an der Raab (E. & H. HOFMANN 1990), 9156/3, 4 Glashütten (N. GRIEBL 1989), 9157/1, 3 Deutschlandsberg (D. BALOCH, E. & H. HOFMANN 1989 bzw. E. GRAF 1990), 9158/1, 2, 3, 4 Preding (E. & H. HOFMANN, H. KERSCHBAUMSTEINER 1989/90), 9159/1, 3 Wildon (E. & H. HOFMANN 1989 bzw. H. KERSCHBAUMSTEINER 1989/90), 9160/4 Gnas (H. KERSCHBAUMSTEINER 1989), 9161/3, 4 Bad Gleichenberg (D. BALOCH, P. BOOS, E. & H. HOFMANN, H. KERSCHBAUMSTEINER 1989), 9255/2 St. Georgen (Lavanttal) (D. BALOCH 1989), 9256/4 St. Oswald ob Eibiswald (E. STEINBUCH 1989 bzw. E. & H. HOFMANN 1990), 9257/2, 3 Wies (Steiermark) (E. STEINBUCH 1989 bzw. E. & H. HOFMANN 1990), 9258/1, 2, 3, 4 Großklein (E. STEINBUCH bzw. E. & H. HOFMANN, H. KERSCHBAUMSTEINER 1989/90), 9259/3, 4 Leibnitz (N. GRIEBL, E. & H. HOFMANN 1990 bzw. H. KERSCHBAUMSTEINER 1989/90), 9260/2 Mureck (H. KERSCHBAUMSTEINER 1989), 9355/1, 4 Lavamünd (E. & H. HOFMANN 1990), 9356/1, 2 Hühnerkogel/Kosenjak (E. STEINBUCH 1989), 9357/1, 2 Radelberg/Radelj (D. BALOCH, E. STEINBUCH 1989), 9358/1, 2, 3, 4 Arnfels-Kapla (F. & H. NORDEN, K. ROBATSCH, E. STEINBUCH 1989 bzw. E. & H. HOFMANN, H. KERSCHBAUMSTEINER 1989/90), 9359/1, 3 Zg. Kungota (F. & H. NORDEN, E. STEINBUCH 1989 bzw. H. KERSCHBAUMSTEINER 1989/90).

Arbeitskreis Heimische Pilze: 8256/3 Rothwald (D. ERNET, H. GÜBITZ, H. KAHR, W. MAURER, H. MELZER 1990), 8352/3 Haller Mauern (A. ARON, J. FLACK, H. GÜBITZ, H. KAHR 1990), 8359/3 Neuberg an der Mürz (W. MÄRZENDORFER, M. PUSZWALD 1990), 8450/3 Irdning (A. ARON, J. FLACK, H. GÜBITZ, H. KAHR 1990), 8451/1 Liezen (A. ARON, J. FLACK, H. KAHR 1990),

8452/4 Rottenmann (A. ARON, J. FLACK, H. KAHR 1990), 8550/3 Donnersbach (A. ARON, J. FLACK, H. GÜBITZ, H. & H. KAHR 1990), 8658/3 Hochlantsch (H. & H. KAHR 1989 bzw. D. BALOCH, F. JEREY, H. DRESCHER 1990), 8659/3 Gasen (H. KAHR, W. MAURER 1990), 8751/4 Oberwölz (H. GÜBITZ 1990), 8757/4 Übelbach (A. ARON 1989 bzw. A. MODERITZ 1990), 8758/1, 3 Semriach (H. DRESCHER, F. JEREY 1989, H. KAHR 1989, 1990 bzw. gemeinsame Exkursion des Arbeitskreises 90 und A. ARON, E. BREGANT, J. FLACK 1990), 8853/2, 4 St. Peter ob Judenburg (E. RUDICH 1989 bzw. J. FLACK 1990), 8856/4 Kainach bei Voitsberg (H. & H. KAHR 1989), 8857/2, 3, 4 Gratwein (D. ERNET, E. & H. HOFMANN 1989 bzw. A. ARON, H. & H. KAHR, 1989, 1990), 8858/1, 2, 3, 4 Gratkorn (gemeinsame Exkursion des Arbeitskreises 1989 bzw. A. ARON, H. & H. KAHR 1989/90), 8860/3 Pischelsdorf in der Steiermark (H. BEIL 1989), 8955/4 Hirschegg (H. & H. KAHR 1989/90), 8957/2, 3 Hitzendorf (H. PACHLER 1989 bzw. H. & H. KAHR 1989/90), 8958/1, 2, 3 Graz (A. ARON, E. & H. HOFMANN, H. PITTONI 1989, J. RIEDL 1990 bzw. H. KAHR, W. LEYPOLD 1989/90), 8959/1, 3, 4 Laßnitzhöhe (A. ARON 1989, H. GÜBITZ, E. & H. HOFMANN 1990 bzw. H. KAHR 1989/90), 8960/2 St. Margarethen an der Raab (A. ARON 1990), 9056/1 Modriach (G. SARTORI 1989), 9057/3 Mooskirchen (H. KAHR 1990), 9058/1, 4 Kalsdorf bei Graz (A. ARON, H. PITTONI, S. WALTER 1989 bzw. H. KAHR 1989/90), 9059/1, 3 Heiligenkreuz am Waasen (gemeinsame Exkursion des Arbeitskreises 90 bzw. A. ARON, H. & H. KAHR 1990), 9060/1 Kirchberg an der Raab (E. & H. HOFMANN, H. & H. KAHR 1990), 9156/3 Glashütten (H. GÜBITZ, H. KAHR, W. LEYPOLD 1990), 9157/1, 3, 4 Deutschlandsberg (E. & H. HOFMANN, D. ERNET 1989, A. ARON, H. GÜBITZ, W. LEYPOLD 1990 bzw. H. & H. KAHR 1989/90), 9158/2, 4 Preding (D. ERNET 1989, H. KAHR, H. KERSCHBAUMSTEINER, U. KOZINA, E. SCHABERL 1990 bzw. E. & H. HOFMANN 1989/90), 9159/1 Wildon (H. & H. KAHR 1989/90), 9161/1, 4 Bad Gleichenberg (A. ARON, H. KAHR 1989 bzw. H. DRESCHER, J. FLACK, F. JEREY 1989/90), 9256/1, 2, 4 St. Oswald ob Eibiswald (A. ARON, D. ERNET, E. & H. HOFMANN, H. MELZER, H. E. & T. SCHMID 1990 bzw. H. & H. KAHR 1989/90), 9257/2, 3, 4 Wies (W. MÄRZENDORFER, W. MAURER, J. RIEDL 1989 bzw. H. KAHR 1989/90), 9258/1, 4 Großklein (F. GÖLLES, J. RIEDL 1989 bzw. K. MECENOVIC 1990, H. KAHR, W. MAURER 1989/90), 9259/3 Leibnitz (H. KAHR, W. MAURER 1990), 9261/2 Halbenrain (H. DRESCHER, F. JEREY 1989), 9358/2 Arnfels-Kapla (A. ARON, E. BREGANT, D. ERNET, E. & H. HOFMANN, H. KAHR 1989), 9359/2 Zg. Kungota (J. RIEDL bzw. H. & H. KAHR, W. MAURER 1989/90).

Die Steiermärkische Landesregierung hat aufgrund der Befürwortung durch Landeshauptmannstellvertreter Prof. Kurt JUNGWIRTH die floristische Kartierungstätigkeit der Arbeitsgemeinschaft im Gebiet der Steiermark in beiden Berichtsjahren mit einem namhaften Förderungsbeitrag wieder sehr wesentlich unterstützt. Dafür sei auch an dieser Stelle der aufrichtige Dank ausgesprochen.

3. Veröffentlichungen

Im Berichtsjahr 1990 konnte die Nr. 11 der „Notizen zur Flora der Steiermark“ von der Arbeitsgemeinschaft gemeinsam mit der Abteilung für Botanik des Landesmuseums Joanneum herausgegeben werden.

Von den ständigen Mitarbeitern wurden folgende, die Flora und Vegetation der Steiermark betreffende Beiträge publiziert:

- ARON, A. & KAHR, H. (1990): Erforschung der Verbreitung der Großpilze in der Steiermark. – Joanneum aktuell, 1990 (4): 1–2.
- ERNET, D. (1989): Gefährdete Pflanzenwelt der Steiermark. Kartographisch dokumentiert und reich illustriert im „Atlas gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen der Steiermark“. – Joanneum aktuell, 1989 (1): 6–8.
- ERNET, D. (1989): Wie gefährdet ist die Pflanzenwelt der Steiermark? – Jber. 1988 Landesmus. Joanneum Graz, N.F., 18 (1989): 197–207.
- FOELSCH, W. (1990): Ein Vorkommen des Steirischen Kohlröschens, *Nigritella stiriaca* (K. RECH.) TEPPNER & KLEIN, im Grazer Bergland entdeckt. – Not. Flora Steiermark 11: 7–22.
- GREIMLER, J. (1990): Bemerkenswerte Pflanzen der Silikatrasen in der Dachsteinkalk-Gipfelregion der südlichen Gesäuseberge (Hochtor- und Admonter-Reichenstein-Gruppe). – Not. Flora Steiermark 11: 23–25.
- MELZER, H. (1989): Neues zur Flora von Steiermark, XXXI. – Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark 119: 103–115.
- MELZER, H. (1990): *Botrychium simplex* HITCHCOCK, die Einfache Mondraute – auch in der Steiermark. – Not. Flora Steiermark 11: 1–6.
- MELZER, H. (1990): *Geranium purpureum* VILL., der Purpur-Storchschnabel – neu für die Flora von Österreich, und *Papaver confine* JORD., ein neuer Mohn für die Steiermark. – Verh. Zool.-Bot. Ges. Österreich, 127: 161–164.
- OTTO, H. (1989): Lebensräume. – Steirischer Naturschutzbr., 141 (1): 3–4.
- OTTO, H. (1989): Die Vegetation auf Trockenstandorten. – Steirischer Naturschutzbr., 141 (1): 4–6.
- ZIMMERMANN, A., KNIELY, G., MELZER, H., MAURER, W., HÖLLRIEGEL, R., 1989: Atlas gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen der Steiermark. – Graz (auch in Mitt. Abt. Bot. Landesmus. Joanneum Graz, 18/19).

Hinzu kommen noch einige in anderen Zeitschriften publizierte Beiträge zur floristischen Erforschung anderer österreichischer Bundesländer und angrenzender Gebiete außerhalb Österreichs.

Das Buch „Atlas gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen der Steiermark“, in dem erstmals ein größerer Teil der Ergebnisse der Farn- und Blütenpflanzenkartierung in der Steiermark (Verbreitungskarten von 579 Arten) veröffentlicht wurde, haben die Steiermärkische Landesregierung, der Joanneum-Verein, das Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie, der Österreichische Alpenverein (Sektionenverband und Akademische Sektion Graz), der Österreichische Touristenverein „Die Naturfreunde“ und der Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung in Österreich finanziert. Den genannten Institutionen sei auch an dieser Stelle sehr herzlich für diese Unterstützung gedankt. Ohne sie wäre die Herausgabe dieses für die Naturschutzarbeit in der Steiermark so wichtigen Werkes nicht möglich gewesen.

Dr. D. ERNET, Dr. A. ARON, E. HOFMANN und K. KAHR

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des naturwissenschaftlichen Vereins für Steiermark](#)

Jahr/Year: 1991

Band/Volume: [121](#)

Autor(en)/Author(s): Ernet Detlef Rainer, Aron Alfred, Kahr Harald, Hofmann E.

Artikel/Article: [Tätigkeitsbericht 1989 und 1990 der Floristisch-geobotanischen Arbeitsgemeinschaft in der Fachgruppe Botanik des Naturwissenschaftlichen Vereins für Steiermark. 237-246](#)